

ST. MAGDALENER DOC



Terlan



Italien Trentino Suedtirol Südtirol



trocken



90% Vernatsch, 10% Lagrein



Kellerei Terlan

ARTIKELBESCHREIBUNG

Dieser feinfruchtige und charakteristisch stilvolle Rotwein ist nach dem Anbaugebiet um das Weindorf St. Magdalena bei Bozen benannt. Sein Bouquet von Veilchen wird unterstrichen von Mandel- und Nussaromen, die im Geschmack um Kirschnoten und weiche Tannine ergänzt werden.



Genussempfehlung / Lagerfähigkeit

sehr gut 4 Jahre

HERKUNFT

Farbe

Qualitäts-Unterstufe	Alto Adige o dell'Alto Adige
Qualitätsstufe	DOC - Denominazione Di Origine Controllata

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Reifung	im Barrique
ARTIKELDATEN	
Gebinde	6 / 0.750
Verschluss	Naturkorken

Rot

8021507717606 8021507617609

ANALYSE

EAN Flasche / EAN Karton

Alkoholgehalt	13.5 %Vol
Säure	4.6 g/L
Restzucker	1.1 g/L

INHALT UND NÄHRWERT

INHALI UND NAHRWERI	
Zutatenliste	Trauben, Rektifiziertes Traubenmost- konzentrat, Konservierungsstoffe und Antioxidationsmittel: Sulfite, Stabilisato- ren: Gummiarabikum, Kaliumpolyaspar- tat, unter Schutzatmosphäre abgefüllt
Energiegehalt	311 kJ / 75 kcal
Fettgehalt	0.0 g
gesättigte Fettsäuren	0.0 g
Kohlenhydrate	0.0 g
Zuckergehalt	0.0 g
Ballaststoffe	0.0 g
Eiweiß	0.0 g
Salz	0.0 g
Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Kellerei Terlan 39018 Terlan (BZ) IT



PRODUZENTEN-INFO

Mitten im Weinbaugebiet Terlan wurde im Jahr 1893 eine der ersten Kellereigenossenschaften Südtirols gegründet. Damals setzten sich 24 Weinbauern das Ziel der gemeinsamen Produktion und Absatzförderung. Heute gehört die Kellerei mit ca. 120 Mitgliedern, einer Anbaufläche von 150 ha und einer Gesamtjahresproduktion von 18.000 hl zu den kleineren Betrieben des Landes.

Mitten im Weinbaugebiet Terlan wurde im Jahr 1893 eine der ersten Kellereigenossenschaften Südtirols gegründet. Damals setzten sich 24 Weinbauern das Ziel der gemeinsamen Produktion und Absatzförderung. Heute gehört die Kellerei Terlan mit ca. 120 Mitgliedern, einer Anbaufläche von 150 ha und einer Gesamtjahresproduktion von 18.000 hl bzw. 1,4 Mio. Flaschen zu den kleineren Betrieben des Landes. Die überschaubare Größe trägt wesentlich zur Qualitätssicherung bei. Unter der sachkundigen Kontrolle des Önologen Rudi Kofler reifen im modernen Kellereibetrieb 70% Weiß- und 30% Rotweine, die allesamt die D.O.C.-Klassifizierung haben. Terlaner Weine haben die Besonderheiten von Klima und Boden in sich gespeichert. Bei ihrem sorgsamen Ausbau wird größter Wert auf die Erhaltung und Betonung des Gebietstyps gelegt. Das Ergebnis sind unverwechselbare, sehr eigenwillige Weine, die sich durch Frucht und Rasse, aber auch durch bestechende Dichte und Langlebigkeit auszeichnen.